



MARKUSBOTE

Gemeindebrief der
Ev.-Luth. Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig
in Anger-Crottendorf und Reudnitz
Februar - März 2026



Inhalt

	Seite
In eigener Sache	2
Zum Monatsspruch	3
Gottesdienste	4 - 5
Kinder, Jugend und Gemeinde	6
Kirchenmusik und Termine	7
Weltgebetstag 2026	8
Dresdner59	9
Anschriften und Sprechzeiten	10
Gemeindegruppen	11
Jahreslosung	12

In eigener Sache

Liebe Gemeinde,
die Weihnachtszeit liegt hinter uns und die Tage werden langsam aber sicher wieder länger. Die Winterferien stehen vor der Tür und ich freue mich schon auf ein paar Tage Skiurlaub in den Bergen.

Vor uns liegt aber auch ein neues Jahr, welches in unserer Gemeinde insbesondere in personeller Hinsicht einige größere Veränderungen mit sich bringen wird.

Aufgrund des Ausscheidens von Frau Hammann und Frau Winkler suchen wir neue VerwaltungsmitarbeiterInnen für unser Pfarramt (siehe Seite 6) und auch unser Kindergarten braucht ab Sommer eine neue Leitung als Nachfolge für Herrn Herfort. Zum 1.10. wird unsere Kantorin Frau Groß in den Vorruhestand gehen und zum Jahresende wird sich dann Pfarrer Moosdorf in den Ruhestand verabschieden.

Hinzu kommt, dass im Herbst ein neuer Kirchenvorstand für unsere Gemeinde gewählt wird.

Besonders dazu möchte ich Sie herzlich bitten schon jetzt einmal zu überlegen, ob Sie sich vorstellen können und Lust haben, in unserem Kirchenvorstand mitzuarbeiten und zur Wahl zu kandidieren.

Nähere Informationen dazu folgen in den nächsten Ausgaben unseres Markusboten.

In diesem Sinne grüße ich Sie herzlich,
Ihr Lutz Schober

Titelbild: Alpenlandschaft, Foto: Schober

Bild links: Schneeglöckchen, Foto: Schober



IMPRESSUM

Herausgeber Der Kirchenvorstand

Layout Lutz Schober

V.i.S.d.P. Pfr. H.-Ch. Moosdorf, Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig

Druck

Druckerei Friedrich Pöge e.K.

Auflage

1.000

Zuschriften und Beiträge für die nächste Ausgabe April - Mai 2026 erbitten wir bis zum **25.02.2026** per E-Mail an: kg.leipzig-dreifaltigkeitskirchgemeinde@evlks.de.

Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde geben Sie bitte im Pfarramt ab oder überweisen diese auf das Gemeindekonto (Seite 14).

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der Herr, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat. 5. Mose 26,11

„Freue, Freue dich oh Christenheit!“

noch nicht allzu lange her, da haben vielleicht auch Sie inbrünstig in diesen Jubelruf eingestimmt. Ein Weihnachtsgottesdienst ohne „Oh du fröhliche“ ist kaum vorstellbar. Gern wird das Lied schon am Nachmittag des Heiligabend oder am 4. Advent gesungen, obwohl das Fest eigentlich ja erst am 25.12. seinen Platz hat. Aber Schokoladenweihnachtsmänner gibt es ja auch schon im September zu kaufen – warum sollte man da mit der zum Lied gewordenen Weihnachtsfreude so lange warten?

Vielleicht überrascht Sie die Frage: Was ist bei Ihnen von dieser Weihnachtsfreude geblieben und wie lange?

Ich hab es nicht nur einmal erlebt: Aus der Christvesper treten Menschen hinaus aus der Kirche in den nasskalten Abend – vielleicht klingen die letzten Klänge der Orgel noch nach – und schimpfen: „Sch...Wetter!“ Von Freude keine Spur!

Ob wohl Christenmenschen fröhlichere Leute sind als der Durchschnitt der Bevölkerung? Ich wäre mir da nicht so sicher. Aber offenbar ist das ein uraltes Problem. Warum sonst werden die Gotteskinder in der Bibel – sowohl im Alten als auch im Neuen Testament – immer wieder dazu aufgefordert, sich zu freuen? Dabei ist schon klar, dass es hier nicht um aufgesetzte Fröhlichkeit geht, nicht darum, gute Miene zu bösem Spiel zu machen und nicht darum, alle Widerwärtigkeiten des Lebens einfach weg zu lächeln. Die treffen Kinder Gottes bekanntlich in gleichem Maße wie Menschen, die von Gott nichts wissen wollen.

Es geht um bewusstes Wahrnehmen einerseits der schwierigen Lebenslagen, andererseits aber auch dessen, was uns dabei geholfen hat.

Vielleicht geht es Ihnen wie mir: Ärger, Missmut, Traurigkeit – das überkommt mich manchmal einfach so. Die Auslöser dafür sind mitunter recht gering und kaum zu benennen. Freude dagegen braucht – jedenfalls bei Erwachsenen – einen bewussten Grund. Da muss nach langen Regentagen schon sehr schönes Wetter kommen, um sich darüber zu freuen. Darüber, dass ich auch unter „Mistwetter“ nur bedingt zu leiden habe, freue ich mich kaum.

Weil aber keiner ein freudloses Leben führen möchte, braucht es immer wieder der Ermunterung: Überlegt euch doch, worüber ihr euch freuen könnt.

Ich lasse Ihnen hier auf dieser Seite mal etwas Platz: Ihre Aufgabe: Schreiben Sie doch jetzt einmal auf, was für Sie in den letzten beiden Wochen Grund zur Freude war und ist.

Ganz sicher, dass Sie da etwas finden, ist sich Ihr Pfarrer

Hans - Christian, 10080

Gottesdienste im Februar

Monatsspruch:

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat. 5. Mose 26, 11 (E)

01.02. | 10.00 Uhr

Letzter Sonntag nach Epiphanias

Gottesdienst mit dem Zupforchester unter Leitung von Elke Wilde, danach Kirchencafé und Gemeindeversammlung, Trinitatiskirche
Kollekte für gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD

08.02. | 10.00 Uhr

Sexagesimae

Abendmahlsgottesdienst **mit Kinderbetreuung**, Markuskapelle
Kollekte für die eigene Gemeinde

15.02. | 10.00 Uhr

Estomih

Gottesdienst mit Taufe, Trinitatiskirche
Kollekte für besondere Seelsorgedienste: Krankenhaus-, Gehörlosen-, Justizvollzugs-, Polizeiseelsorge u.a.

18.02. | 18.00 Uhr

Aschermittwoch

Andacht, Trinitatiskirche

Kollekte für die eigene Gemeinde

22.02. | 10.00 Uhr

10.00 Uhr

Invocavit

Gottesdienst, Trinitatiskirche

Familienkirche in Thonberg

Kollekte für die eigene Gemeinde

Gottesdienste im März

Monatsspruch:

Da weinte Jesus. Joh 11,35 (E)

01.03. | 10.00 Uhr

Reminiscere

Abendmahlsgottesdienst mit Kurrende, Trinitatiskirche
Kollekte für die missionarische Öffentlichkeitsarbeit – Landeskirchliche Projekte des Gemeindeaufbaus

08.03. | 10.00 Uhr

Okuli

Gottesdienst [mit Kinderbetreuung](#), Markuskapelle
Kollekte für die eigene Gemeinde

15.03. | 10.00 Uhr
10.00 Uhr

Lätare

Bläsergottesdienst zur Jahreslosung, Trinitatiskirche
Familienkirche in Thonberg
Kollekte für den Lutherischen Weltdienst

22.03. | 10.00 Uhr

Judika

Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis, Trinitatiskirche
Kollekte für die eigene Gemeinde

29.03. | 10.00 Uhr
03.04. | 15.00 Uhr

Palmsonntag

Vorstellungsgottesdienst der diesjährigen Konfirmanden aus
drei Schwesternkirchgemeinden, Trinitatiskirche
Kollekte für die gemeinsame Konfirmandenarbeit

Karfreitag

Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu, Trinitatiskirche
Kollekte für Sächsische Diakonissenhäuser

05.04. | 06.00 Uhr
10.00 Uhr

Ostersonntag

Ostermette, Pfarrgarten, anschließend Osterfrühstück
Gottesdienst, Trinitatiskirche
Kollekte für die Jugendarbeit der Landeskirche, 1/3 verbleibt in der Gemeinde

06.04. | 10.00 Uhr

Ostermontag

Gottesdienst mit Kantorei für die drei Schwesternkirchgemeinden
in der Trinitatiskirche
Kollekte für die eigene Gemeinde

Kinder, Jugend und Gemeinde

Wir suchen dich!

Hast du etwa einmal aller 2 bis 3 Monate an einem Sonntag Vormittag Zeit? Liest du gern (Bibel-)Geschichten vor? Bastelst, baust oder rätselst du gern mit Kindern? Dann bist du bei uns im Kinderbetreuungsteam goldrichtig.

Liebe Gemeinde,

für viele von Ihnen bin ich sicher ein bekanntes Gesicht im Gemeindeleben. Nun hat sich nur meine Position ein klein wenig verändert. Seit Mitte Dezember bin ich mit einer kleinen Teilzeitstelle als Gemeindepädagogin angestellt. Ich leite den wöchentlichen Krabbelkreis, gestalte

Wir gestalten für die Kinder während der Predigt im Sonntagsgottesdienst eine eigene Zeit. Melde dich bei lydia.geipel@evlks.de, wenn du mitmachen möchtest. Materialien, Ideenaustausch und offene Kinderherzen stehen bereit.



Foto: Jäckel

die Kinderbetreuung während der Gottesdienste, wirke bei der Familienkirche und bei Crosspoint, dem neuen Christenlehreangebot für die 5. und 6. Klassen mit und aktualisiere die Homepage. Kommen Sie gern auf mich zu, wenn Sie Anregungen, Fragen und Wünsche haben. Ich freue mich auf den Austausch und die vielfältigen Begegnungen mit Ihnen.

Anja Jäckel

Austräger gesucht

Ende März, in der Woche vor Palmsonntag, soll der Markusbote mit dem Kirchgeldbrief wieder an alle Gemeindeglieder verteilt werden. Wir suchen also wieder Unterstützung

beim Austragen der Briefe. Im letzten Jahr konnten fast alle Briefe so verteilt werden und das entlastet unsere Gemeinde finanziell sehr!

Stellenbörse

Ende Juni verlassen uns unsere beiden Verwaltungsangestellten Frau Hamann und Frau Winkler. Wenn Sie sich vorstellen können, in der Verwaltung einer Kirchgemeinde tätig zu werden, melden Sie sich bitte bei

Pfr. Moosdorf. Es ist möglich, ab April 2026 in einem geringeren Stellenumfang (25%) sich erst einmal einzuarbeiten bzw. zu prüfen, ob es passt.

Gedenkfeier für Frau Dr. Heidi Kühn

Am Freitag, 23.1. ist unser langjähriges Gemeindeglied Dr. Heidi Kühn verstorben. Sie ist unserer Kirchgemeinde und darüber hinaus in vielerlei Weise zum Segen geworden. Wir wollen in einer Trauerfeier am Freitag 27.2. um 17.00 Uhr in der Trinitatiskirche an sie denken. Dazu laden wir alle Menschen, die mit Frau Dr. Kühn zu tun hatten, herzlich ein.

Nur Mut – Kurrendetag am Sonnabend, 28.02.2026

Es ist wieder soweit, zum Kurrendetag wollen wir uns mit dem diesjährigen Musical beschäftigen. Es sei nur soviel verraten, dass es um Mut geht. Alle Schulkinder sind herzlich eingeladen mitzumachen bei:

- Theater spielen
- Lieder lernen
- Kostümideen entwickeln uvm.

Aufgeführt wird es dann zu unserem Sommerfest am Samstag, 20. Juni 2026.

Der Kurrendetag beginnt am Samstag, 28. Februar, 10.00 Uhr, im Anbau unserer Kirche, zu Mittag gibt es (wie immer) Nudeln mit Tomatensoße und ein Überraschungsdessert, und gegen 14:30 Uhr endet der Kurrendetag.

Über viele Anmeldungen freut sich Eure Kantorin Annette Sondershaus.

Probenwochenende des Ökumenischen Chores Leipzig in Zeitz, 06. - 08. März

Unbedingt vormerken:

Großes Konzert mit dem LOBGESANG, Symphonie – Kantate op. 52, von Felix Mendelssohn Bartholdy, Samstag, 26. September 2026, 19:30 Uhr, in der kath. St. Laurentiuskirche Leipzig - Reudnitz mit dem Ökumenischen Chor Leipzig und dem Leipziger Symphonieorchester.

Die Einstudierung hierfür hat bereits begonnen und mit fast 100 Sängerinnen und Sängern wollen wir uns vom 6. - 8. März zu einem Probenwochenende nach Zeitz aufmachen. Wir nutzen dort die umgebaute Alte Nudelfabrik und freuen uns auf viel Musik und gutes Beisammensein.

Arbeitseinsatz

“Winterstürme wichen dem Wonnemonde” dichtete einst Richard Wagner. Die Winterstürme sind sicher am 21. März vorüber. Die Reste des Winters zu beseitigen, Pfarr- und Kindergarten auf den “Wonnemonde” des Frühlings vorzubereiten, ist unsere Aufgabe beim nächsten Arbeitseinsatz.

Besonders sind auch die diesjährigen Konfirmanden und deren Eltern eingeladen, die

Kirche für die kommenden Feierlichkeiten wieder schick zu machen.

Start: 21.03. 9:00 Uhr
Trinitatiskirche oder
Dresdner Str. 59.



Vorankündigung

Die diesjährige Jubelkonfirmation wird am 31. Mai gefeiert. Wenn Sie vor 25, 50, 60, 70, 75 oder mehr Jahren konfirmiert worden sind, dann melden Sie sich gern im Pfarramt dazu

an und geben die Einladung an Ihre Mitkonfirmanden weiter, zu denen Sie noch Kontakt haben.

Weltgebetstag 2026



Einladung zum Weltgebetstag 2026

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen.

„Kommt! Bringt eure Last.“ So lautet das diesjährige hoffnungsverheißende Motto, angelehnt an Matthäus 11, 28-30, mit dem Christinnen aus Nigeria uns einladen, uns von ihrer Hoffnung und Stärke inspirieren zu lassen.

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Das Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Korruption, mangelnde Infrastruktur, Umweltverschmutzung und der Klimawandel führen zu Hunger, Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt.

In dieser existenzbedrohenden Situation schenkt der Glaube vielen Menschen Hoffnung, von der uns christliche Frauen aus Nigeria berichten – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie erzählen vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet, zur Hoffnung und dazu, unsere eigenen Lasten vor Gott zu bringen.

Wir – das sind Frauen aus der Evangelischen Marienkirchgemeinde, aus der Katholischen Pfarrei Heilige Maria Magdalena Leipzig-Ost und aus der Neuapostolischen Kirchgemeinde Leipzig-Mitte – laden Sie herzlich ein, am Freitag, den 6. März 2026 um 17.00 Uhr, unseren ökumenischen Gottesdienst in der Neuapostolischen Kirche (Sigismundstr. 5) zu besuchen. Ein barrierefreier Zugang ist vorhanden.

Nach interessanten Länderinformationen, freuen wir uns auf Gebet und gemeinsame Musik und das anschließende Beisammensein mit Zeit für Austausch und Begegnung bei landestypischen nigerianischen Speisen. Gern können dazu „kulinarische Spenden“ mitgebracht werden. Beispiel-Rezepte aus Nigeria für das Mitbrings-Buffet finden sich unter

<https://weltgebetstag.de/aktueller-wgt/nigeria/materialien-downloads/rezepte-26/>
Jede/r ist herzlich willkommen. „Kommt! Bringt eure Last.“

Frauen, die Interesse haben, den ökumenischen Gottesdienst mitzustalten, können sich über weltgebetstag-stoetteritz@t-online.de oder bei Anna-Sylvia Goldammer melden. Das erste Vorbereitungstreffen findet am 5. Februar 2026, 19.00 Uhr in den Gemeinderäumen der NAK in der Sigismundstraße 5 statt.

Herzliche Einladung an Jugendliche und eventuell begleitende interessierte Erwachsene zur gemeinsamen **Fahrt nach Taizé** in der Osterwoche. Wir wollen am Ostermontag 5:00 Uhr aufbrechen und am Sonntag nach Ostern 20:00 Uhr zurückkehren. Als Kleingruppe nehmen wir den VW-Bus, falls wir mehr Menschen werden, können wir uns an andere Bustransporte aus Sachsen anhängen. Wir werden mit eigener Zeltausrüstung bei eventuell noch kühlen Nachttemperaturen zelten. Interessenten melden sich für weitere Details und Anfragen bitte bei stephan.vorwergk@evlks.de bis zum 14. Februar 2026. Die Kosten liegen bei 180-250€ je nach Transportart und Gruppengröße.

In das Jahr 2026 fällt ein interreligiöses seltenes liturgisches Ereignis. Fastenzeit und Ramadan beginnen in den gleichen 24 Stunden um den 18. Februar 2026. In der DRESDNER59 gibt es ja regelmäßig interreligiöse Begegnungen anlässlich christlicher oder muslimischer Feiertage. Das wollen wir in diesem Jahr in einen größeren Rahmen setzen.

Am 14. März um 18:00 Uhr laden Evangelische und Katholische Gemeinden Muslime,



Christen und Interessierte in das Katholische Gemeindehaus in der Stötteritzer Straße ein zu einem **interreligiösen Fastenbrechen** im Fastenmonat Ramadan und am Vorabend des Sonntags Lätere.

Wir wollen einander beim Essen kennenlernen, im Gebet beieinander zu Gast sein, aber auch die Möglichkeit haben, getrennt zu beten. Wir wollen nach vielen Einladungen von muslimischer Seite in diesem Jahr als Christen für ein reichhaltiges vegetarisches Buffet sorgen.

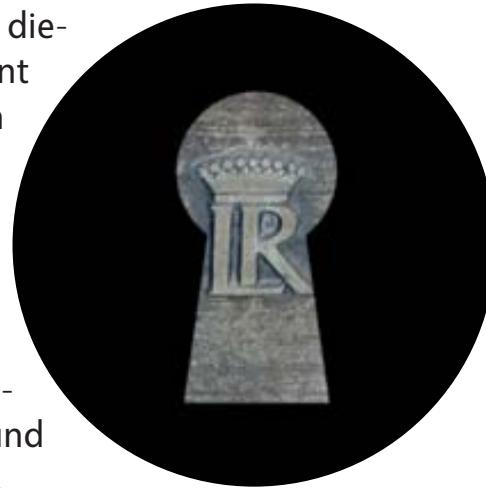
Wir bitten um Mithilfe und Anmeldung bis zum 1. März an:

Stephan.Vorwergk@evlks.de, bei dem es auch alle weiteren Auskünfte gibt.

„Glocken – Musik zwischen Himmel und Erde“

Liebe Gemeindemitglieder,
im Rahmen des Gesprächskreises der Erlöserkirchgemeinde findet am Dienstag, den 10. März 2026 um 19:30 Uhr ein Vortragsabend (offen für alle) mit unserem Gemeindeglied und Glockenbeauftragten des Regionalkirchenamtes Chemnitz-Leipzig Roy Kreß über das Thema „Glocken – Musik zwischen Himmel und Erde“ in der Erlöserkirche statt. Dabei soll es zunächst ganz allgemein um Glocken, speziell aber auch um unsere Glocke im Thonberger Campanile gehen. Die

wenigsten haben dieses Instrument schon mit eigenen Augen gesehen. Lassen Sie sich überraschen, Sie werden auch noch eine weitere echte Bronzeglocke zu sehen und hören bekommen.



Anschriften und Sprechzeiten

Trinitatiskirche	Theodor-Neubauer-Straße 16, 04318 Leipzig	
Markuskapelle	Dresdner Straße 59, 04317 Leipzig	
Pfarramt	Dresdner Straße 59, 04317 Leipzig	
Öffnungszeiten	Dienstag & Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr Freitag 09.00 - 11.00 Uhr	
Kontakt	Verwaltungsmitarbeiterinnen Frau J. Winkler, Frau A. Hamann, Herr V. Pretzer Tel.: 0341/ 6880335 und 6880428 E-Mail: kg.leipzig-dreifaltigkeitskirchgemeinde@evlks.de www.dreifaltigkeitskirchgemeinde-leipzig.de	
Internet		
Bankverbindung (Kirchgeld & Spenden)	Sparkasse Leipzig, Empfänger: Evangelisch-Lutherische Dreifaltigkeitskirchgemeinde Leipzig IBAN DE 49 8605 5592 1133 1020 14 BIC WELADE8LXXX	
Pfarrer	Pfarrer H.-C. Moosdorf	Tel.: 0341/23037000 E-Mail: h-ch.moosdorf@t-online.de
Sprechzeiten Pfr. Moosdorf	Pfarrer S. Vorwerk	Tel.: 0171/2152441 E-Mail: stephan.vorwerk@evlks.de Dienstag 17.00-18.00 Uhr
Kantorin	Annette Sondershaus	Tel.: 01590/6828089 E-Mail: annette.gross@evlks.de
Gemeindepädagogin	Lydia Geipel	Tel.: 0170/3858831 E-Mail: lydia.geipel@evlks.de
Stadtteilprojekt	Pfarrer Stephan Vorwerk Dresdner Straße 59	Tel.: 0171/2152441 E-Mail: dresden59.leipzig@evlks.de www.facebook.com/Dresden59 www.dresden59.de
Kindergarten	Alexander Herfort Kohlgartenweg 3	Tel.: 0341/6994793
Sprechzeiten	Dienstag 14.30 - 16.30 Uhr	E-Mail: ev.kindergarten.trinitatis@web.de
Schwester- gemeinden	Erlöserkirchgemeinde Leipzig Thonberg www.erloeserkirche-leipzig.de Marienkirchgemeinde Leipzig Stötteritz www.marienkirche-leipzig.de Kirchgemeinde St. Nikolai Leipzig www.nikolaikirche.de	Tel.: 0341/9902398 Tel.: 0341/8621646 Tel.: 0341/1245380
Krankenhaus- seelsorge	Parkkrankenhaus/ Herzzentrum Unikliniken St. Georg (kostenlos)	Pfrn. Starke Pfr. Böhme, Pfr. Bauer Pfr. Rebner 0800-1110111 und 0800-1110222
Telefonseelsorge		Tel.: 0341/8641120 Tel.: 0341/9715965 Tel.: 0341/9092092



Gemeindegruppen

Seniorentanz	montags	10.00 - 11.30 Uhr
Israelischer Tanzkreis	dienstags	19.00 Uhr mit Frau Eichler-Redzic in Reudnitz
Gymnastik	montags	14.30 Uhr in der Sellerhäuser Straße 7
Bibelstunde	17.02.	in der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LKG) in der Comeniusstraße 28 und
	19.03.	in Reudnitz, jeweils 14.30 Uhr
Gebetskreis	12.02., 26.02., 12.03. und 26.03. jeweils 18:30 Uhr	
Kurrende	dienstags	16.30 - 17.30 Uhr
Kantorei	montags	19.30 Uhr
Blockflötenquartett	montags	17.30 Uhr
Posaunenchor	dienstags	19.30 Uhr
Markuschor	mittwochs	18.00 Uhr in der Dresdner59
Besuchsdienst	Dienstag	31.03., 14.00 Uhr im Anbau
Diakonieausschuss		05.03., 15.30 Uhr
Eltern-Kind-Café (Krabbelkreis)	donnerstags	9.30 Uhr - 11.00 Uhr in der Dresdner59/Spielplatz für alle 0-2-jährigen Kinder mit Eltern Ansprechpartnerin: Anja Jäckel (Tel.: 0341/2319743)
Kinderkirche (Christenlehre)	mittwochs	1.-3. Klasse 15.45 Uhr - 16.45 Uhr
Crosspoint	Donnerstag	05.02. und 05.03. 5. + 6. Klasse 16.00 - 19.00 Uhr in der Erlöserkirche
Konfirmanden	donnerstags mittwochs	17.30 Uhr 7. Klasse in Stötteritz 17.00 Uhr 8. Klasse in Stötteritz
Nachbarschaftscafé	Di. - Do.	15.00 - 18.00 Uhr in der Dresdner59
Frauencafé	freitags	14.30 - 17.00 Uhr in der Dresdner59



Seit rund 40 Jahren lädt „**7 Wochen Ohne**“ als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. **Millionen Menschen** machen mit: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie **verzichten** nicht nur auf das eine oder andere **Genussmittel**, sondern folgen der **Einladung zum Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2026 vom 18. Februar bis 6. April heißt „**Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte**“.